

Jahresbericht 2020

Liebe Vereinsmitglieder, geschätzter Vorstand

Dies ist mein erster Jahresbericht als Präsident. Uns allen wird das Jahr aus einem bestimmten Grund immer in Erinnerung bleiben: CORONA, dieses fiese kleine Virus, das alles durcheinanderbrachte und nichts so ablaufen liess, wie wir es uns gewohnt sind. Auch unseren Verein hat's voll erwischt. Nachdem wir anfangs Jahr die Einladungen für die Generalversammlung 2020 an ca. 3'500 Haushalte verschickt hatten, mussten wir die GV aufgrund von Corona absagen. Wir entschlossen uns, eine schriftliche GV durchzuführen. Das bedeutete für uns, noch einmal 400 Couverts zu versenden. Mitte August hatten wir die GV dann aber unter Dach und Fach.

Die Leistungen des Spitex-Teams:

Unser kompetentes Spitex-Team besteht aus fünf Pflegefachfrauen HF und fünf Haus und Pflegehelferinnen unter der engagierten Führung unserer langjährigen Leiterin Daniela Maag und ihrer Stellvertreterin Marianne Haas.

Das Team betreute im vergangenen Jahr 104 Personen aus Oberglatt, 63 Frauen und 41 Männer in der Krankenpflege und / oder in der Hauswirtschaft.

Insgesamt leistete das Team rund 5'963 Stunden, 4'683 in der Krankenpflege und 1'280 Stunden an hauswirtschaftlichen Leistungen. Das sind etwas mehr als im bereits sehr starken, vergangenen Jahr.

Zusätzlich verteilte unser Team 1'141 Mahlzeiten an 13 Bezüger und vermittelte die Einsätze des Rotkreuzfahrdienstes.

Die 10 RotkreuzfahrerInnen führten diverse Transporte aus, wobei das Angebot coronabedingt, mehrere Wochen ausfallen musste, da es sich bei den FahrerInnen um Risikopersonen handelt. Trotzdem führten sie rund 950 Transporte aus uns leisteten somit rund 950 Stunden „freiwillige Arbeit“. Unsere RotkreuzfahrerInnen fuhren über 11'000 km, was dem sehr hohen Niveau der letzten Jahre entspricht!

Das Team bewältigte das grosse Arbeitsvolumen dank der motivierten und einsatzbereiten MitarbeiterInnen. Ein herzliches Dankeschön an alle.

Finanzen

Dem Betriebsaufwand von 623 TCHF steht ein Ertrag von 610 TCHF gegenüber, was ein Ausgabenüberschuss von 13 TCHF bedeutet, budgetiert war ein Plus von 7 TCHF. Da wir aber im 2019 einen Gewinn von 23 TCHF verbuchen konnten, fällt dieses Minus nicht so sehr ins Gewicht. Die Restfinanzierungsbeiträge der Gemeinde wurden wiederum nur zum Teil eingefordert, 197 TCHF haben wir der Gemeinde erlassen.

Das Vereinsvermögen verringert sich somit um 13 TCHF und beträgt neu 376 TCHF.

Trotz guter Finanzlage freute sich der Spitex-Verein über die Mitgliederbeiträge von über 400 Mitgliedern, sowie über Spenden und die Zuwendungen Dritter als Zeichen der Wertschätzung und des Vertrauens. Die Spenden und die Zuwendungen Dritter im Umfang von 5 TCHF, wurden, wie schon in den vergangenen Jahren, dem Spitex-Team ausbezahlt.

Personelles

Mit Hannele Borer, Nicole Ciz und Albane Rahimi verliessen drei Personen die Spitex. Sie wurden durch Colette Widmer (Hauspflege) und Katrin Grünenwald (Krankenpflege) ersetzt. Auch unsere langjährige Mitarbeiterin Heidi Würmli, die 2019 pensioniert wurde, kehrte im Februar 2020 als Springerin zurück. Wo möglich wurden auch Weiterbildungskurse besucht, so dass unsere Mitarbeiterinnen auf dem neuesten Stand der Pflege sind.

Ansonsten leistete unser Team wieder hervorragende Arbeit, auch unter den doch erschwerten Bedingungen, in diesem speziellen Jahr. Dafür möchte ich mich ganz

herzlich bedanken.

Weitere Ereignisse

Leider fielen auch so beliebte Anlässe, wie das Jahresendessen, den Gegebenheiten zum Opfer. Trotzdem versuchten wir auf eingeschränkte Art und Weise unsere Dankbarkeit zu zeigen. Anstelle der Einladung zum Essen, erhielten alle sonst Teilnehmenden, einen Gutschein der Gärtnerei Weber im Wert von 50 Franken. Das Adventsfenster wurde wieder wunderschön dekoriert. Es fand aber keine Bewirtung statt.

Der Schaukasten beim Gemeindezentrum wurde mit viel Liebe und noch mehr Talent immer wieder neugestaltet. Ich kann jedem nur raten, sich dieses Kunstwerk mal anzuschauen.

So, das wäre mein erster Jahresbericht. Mir bleibt nur noch, allen Mitgliedern des Spitex-Vereins, für ihre Treue zu danken. Ein herzliches Dankeschön für die gute und konstruktive Zusammenarbeit geht natürlich auch ans ganze Team und meine Vorstandskolleginnen. Es macht Spass, Präsident dieses Vereins zu sein.

Februar 2021

Der Präsident
Hanspeter Frey

